

**Stadt Bramsche**

**Protokoll  
über die 7. Sitzung des Orsrates Bramsche  
vom 04.09.2017  
Ratssaal, Hasestraße 11, 49565 Bramsche**

**Anwesend:**

**Ortsbürgermeisterin**

Frau Roswitha Brinkhus

**Mitglieder SPD-Fraktion**

Frau Annegret Christ-Schneider

Herr Alexander Dohe

Herr Ulrich Holstein

Frau Ute Johanns

Herr Thorsten Karssies

Herr Henning Kirchner

Herr Klaus Kossak

Herr Christian Lübbe

Herr Lars-Gerrit Miosga

Herr Winfried Müller

Herr Torsten Neumann

**Mitglieder CDU-Fraktion**

Frau Katja Eichmann

Frau Viktoria Enz

Frau Margareta Hartong

Herr Sascha Kollenberg

Frau Imke Märkl

Frau Elisabeth Nagels

Herr Benedikt Thomas

**Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen**

Herr Dr. Hilmar Franke

Frau Ilka Marlen Holtgrave

**Verwaltung:**

BGM Heiner Pahlmann

**Protokollführung:**

Udo Müller

**Abwesend:**

**Mitglieder SPD-Fraktion**

Herr Stephan Bergmann

**Mitglieder FDP-Fraktion**

Herr Conrad Bramm

Frau Anette Staas-Niemeyer

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

**Tagesordnung:**

**ÖFFENTLICHE SITZUNG**

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 15.06.2017, 10.08.2017 und 24.08.2017
- 4 Bericht der Ortsbürgermeisterin/der Verwaltung
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Bramsche
- 6.1 Antrag TUS Bramsche v. 09.08.17 - Ruderabteilung
- 6.2 Antrag TUS Bramsche v. 11.08.2017 - Turnabteilung
- 6.3 Antrag "EssBar für alle"
- 6.4 Gemeinsamer Antrag der SPD- und CDU-Ortsratsfraktion
- 7 Prioritätenliste Ortsrat Bramsche 2018 WP 16-21/0198
- 8 Antrag SPD im Ortsrat Bramsche-Mitte WP 16-21/0209
- 9 Beantwortung von Anfragen und Anregungen
- 10 Anfragen und Anregungen
- 11 Einwohnerfragestunde

**ÖFFENTLICHE SITZUNG**

- TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Brinkhus begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

- TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

./.

TOP 3            Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom  
15.06.2017, 10.08.2017 und 24.08.2017

ORM Karssies moniert im Protokoll vom 15.06.2017, dass seine Anfrage zu Verkehrssituation an der Hemker Straße und der Verlegung des Grünabfallsammelplatzes nicht im Protokoll aufgenommen wurde.

Abstimmungsergebnis mit dieser Änderung:                    Einstimmig, bei 1 Enthaltung

Das Protokoll vom 10.08.2016 wird zurückgestellt, da es nicht allen Ortsratsmitglieder vorliegt. Es soll nochmals versendet werden und in der nächsten Sitzung erneut auf die Tagesordnung.

Das Protokoll vom 24.08.2017 wird einstimmig ohne Änderungen genehmigt

TOP 4            Bericht der Ortsbürgermeisterin/der Verwaltung

OBM Brinkhus berichtet, dass auf dem ehemaligen Gelände „Hütten“ nun doch ein Discounter angesiedelt werden kann.

Sie ist sehr verärgert, dass der Grill am Hasee immer noch nicht installiert sei und es vom Auftragnehmer noch keinen Liefertermin gäbe.

OBM Brinkhus zeigt sich verwundert, dass es an der Breslauer Straße keine sichtbare Entwicklung gäbe, obwohl dies mehrfach seitens der Verwaltung zugesichert wurde.

Sie stellt fest, dass viele Projekt angestoßen wurden und noch weitere, wie der Flächennutzungsplan anstünden, diese aber aus ihrer Sicht mit dem vorhandenen Personal im FB 4 nicht zu bewältigen seien.

OBM Brinkhus erinnert an die Blumenzwiebelpflanzaktion an der Hase am 21.10.2017 von 10.00 – 13.00 Uhr und bittet die Ortsratsmitglieder um Teilnahme.

ORM Märkl fordert mit Nachdruck die Verwaltung auf, sich um die Installation des Grills zu kümmern und erinnert an das noch fehlende Spielgerät für das der Ortsrat 3.000 € zur Verfügung gestellt habe.

TOP 5            Einwohnerfragestunde

Herr Heinsen von der Initiative „essBar für alle“ erläutert das Projekt und bittet um lfd. finanzielle Unterstützung durch den Ortsrat für deren Öffentlichkeitsarbeit.

TOP 6            Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der  
Ortschaft Bramsche

TOP 6.1        Antrag TUS Bramsche v. 09.08.17 - Ruderabteilung

Es wird vorgeschlagen dem TUS Bramsche, Ruderabteilung für die Aufarbeitung des Bootsanhängers eine Zuwendung von 110 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 6.2 Antrag TUS Bramsche v. 11.08.2017 - Turnabteilung

Es wird vorgeschlagen, dem TUS Bramsche, Turnabteilung für die Anschaffung eines Sprungbetts und einem Flick-Flack Trainer 120 € zur Verfügung zu stellen.  
(3 Turnerinnen des TUS stellen den Flick-Flack Trainer vor)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 6.3 Antrag "EssBar für alle"

Es wird vorgeschlagen, der Initiative „essBar für alle“ in diesem Jahr eine Förderung von 150 € zu Teil werden zu lassen und sie zukünftig jährlich mit 245 € zu unterstützen, wenn entsprechende Berichte und Anträge gestellt würden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 6.4 Gemeinsamer Antrag der SPD- und CDU-Ortsratsfraktion

ORM Lübbe gegründet den gemeinsamen Antrag von SPD- und CDU-Fraktion zum Ausbau des WLAN in der Innenstadt. ORM Miosga bittet in diesem Zusammen die Verwaltung einmal darzustellen, wo noch „weißen Flecken“ in der Innenstadt wären, die zukünftig noch abgedeckt werden müssten. ORM Franke ist skeptisch und würde sich für mehr Ruhe(-zonen) einsetzen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, bei 2 Enthaltungen

ORM Lübbe bittet die Verwaltung um Übertragung der Restmittel, die frühzeitige Auszahlung der Sportfördermittel und der Zuwendungen für die Vereine und Verbände.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Anträge des Reitervereins und des TUS Bramsche, Gesundheitssportabteilung sollen in der nächsten OR-Sitzung beraten werden, da diese nicht fristgerecht vorlagen.

TOP 7 Prioritätenliste Ortsrat Bramsche 2018

WP 16-21/0198

ORM Lübbe schlägt vor, die Breslauer Straße auf Nr. 1 der Prioritätenliste zu setzen, damit es dort nun auch eine Entwicklung gäbe, auf Nr. 2 solle Weser- und Emsstraße und auf Nr. 3 die Schevenbrügge. Er stellt sich in diesem Zusammenhang die Fragen, weshalb die Brücke nach so kurzer Zeit schon abgängig sei und welche Kosten damals für die Erneuerung entstanden sind. Auf Nr.

4 solle der Endausbau des Rathausparkplatzes. ORM Märkl stellt fest, dass die Breslauer Straße nicht auf die Prioritätenlisten gehöre. BGM Pahlmann bestätigt dies, und weist darauf hin, dass im Herbst ein Wohnraumbedarfskonzept vorgestellt werden soll, welches viele Frage bezüglich der Entwicklung dieser Fläche beantworten würde.

ORM Kossak ist der Auffassung, dass man auf die Schevenbrücke gänzlich verzichten könne, da 100 m weiter eine weitere Brücke sei.

Nach weiterer Diskussion lässt OBM Brinkhus über die Reihenfolge auf der Prioritätenliste abstimmen:

|       |                      |   |
|-------|----------------------|---|
| Nr. 1 | Weser- und Emsstraße | Einstimmig  |
| Nr. 2 | Schevenbrücke        | 18 Stimmen dafür, 3 Enthaltungen                    |
| Nr. 3 | Parkplatz Rathaus    | 12 Stimmen dafür, 7 Stimmen dagegen, 2 Enthaltungen |

TOP 8 Antrag SPD im Ortsrat Bramsche-Mitte

WP 16-21/0209

ORM Lübbe bittet um Unterstützung des SPD Antrages, 5.000 € für die Anschaffung von 2 Bänke zu Verfügung zu stellen. ORM Kollenberg erklärt, dass der AK City-Offensive sich intensiv mit der Möblierung der Innenstadt befasse und er vorschlagen würde, diese Diskussion abzuwarten, um anschließend bedarfsgerecht Mittel zur Verfügung zu stellen. ORM Holtgrave regt an, dass das Modehaus Böckmann diese Bänke sponsern könne.

Abstimmung über den SPD-Antrag: 12 Stimmen dafür  
9 Enthaltungen

TOP 9 Beantwortung von Anfragen und Anregungen

Zu Nr. 2 der Beantwortung: ORM Hartong regt an, dass der Ortsrat bei der Lösung der Verkehrssituation am Lutterdamm (Apotheke) beteiligt werde. Die bisherigen Bemühungen haben noch keine Veränderung gebracht. BGM Pahlmann schlägt vor, dass OBM Brinkhus neben den direkt Beteiligten bei der nächsten Bereisung durch die Verkehrskommission beteiligt werde. Der Ortsrat trägt diesen Vorschlag mit.

TOP 10 Anfragen und Anregungen

ORM Dohe schlägt vor, die Wege am Ehrenmal neu mit Schotter aufzuarbeiten.

ORM Kossak möchte sich um weitere Angebote für einen Grill am Hasesee kümmern, damit kurzfristig hier eine Lösung geschaffen werde. In Absprache mit dem BGM ist der Ortsrat der Auffassung, dass ORM Kossak in Abstimmung mit den anderen Fraktionen Alternativangebote einholen solle, wenn die beauftragte Firma keinen Liefertermin nennen könne.

ORM Müller bittet die Verwaltung zu prüfen, inwieweit es Probleme in Bramsche bezüglich Vermietung von Wohnraum über RBNB-Angebote gäbe und ob ggfls. rechtlich hier eingeschritten werden könne.

ORM Miosga schildert die Verkehrssituation an der Malgartener Straße zwischen Kreisel und Grammelmoorweg. Dort werde durch parkende LKW auf dem Parkstreifen der Verkehrsraum für Radfahrer und übrigen Verkehr stark eingeschränkt. Er bittet die Verwaltung zu prüfen, ob das Parken von LKW untersagt werden könne.

ORM Dohe regt an, den AK Spielplätze fortzusetzen. ORM Märkl entgegnet, dass die bisher vorgeschlagenen Maßnahmen noch nicht abgearbeitet seien und es aus ihrer Sicht momentan keinen Handlungsbedarf gäbe. ORM Lübbe unterstützt die Anregung und bittet die anderen Fraktionen Vertreter in den AK zu entsenden.

Auf Nachfrage erklärt BGM Pahlmann, dass die Verkehrssituation auf der Hemker Straße in Höhe der Abzweigung zum Grünabfallsammelplatz nicht optimal sei und dass Gespräche mit der Bahn mit dem Ziel der Aufweitung des Einmündungsbereiches stattfänden, um zukünftig ein Rechtsabbiegen wieder zu ermöglichen.

ORM Lübbe erkundigt sich nach der Verfahrensweise bei der Vergabe von Plätzen für Zirkusse.

ORM Müller bemängelt die Zunahme des LKW-Verkehrs auf dem Lutterdamm und bittet die Verwaltung zu prüfen, ob es Möglichkeiten gibt, diesen umzuleiten.

ORM Müller bitte die Verwaltung, die unübersichtliche Verkehrssituation im Wendehammer der Straße „Am Quebbebach“ zu überprüfen.

TOP 11      Einwohnerfragestunde

./.

OBM Brinkhus bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

Roswitha Brinkhus  
Ortsbürgermeister

BGM Pahlmann  
Verwaltung

Udo Müller  
Protokollführer